

## Keller, Gottfried: Den Linden ist zu Füßen tief (1854)

- 1 Den Linden ist zu Füßen tief
- 2 Das dürre Laub geblieben;
- 3 Am Himmel steht ein Scheidebrief
- 4 Ins Abendrot geschrieben.
  
- 5 Die Wasser glänzen still und kühl,
- 6 Ein Jahr ist drin ertrunken;
- 7 Mir ist ein schauernd Grabgefühl
- 8 Ins warme Herz gesunken.
  
- 9 Du schöne Welt! muß wohl ich bald
- 10 In diese Blätter sinken,
- 11 Daß andres Herz und anderer Wald
- 12 Die Frühlingslüfte trinken?
  
- 13 Wenn du für meines Wesens Raum
- 14 Ein Beßres weißt zu finden,
- 15 Dann laß mich aus dem Lebenstraum
- 16 Rasch und auf ewig schwinden!

(Textopus: Den Linden ist zu Füßen tief. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/51012>)